

Sitzungsvorlage 2020/031

Verfasser:  
Tiefbauamt, Bernhard Wöllhaf

Stand: 17.01.2020

Az. 701.61.00.11/12

Beteiligung:

Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen	12.02.2020	öffentlich
---	------------	------------

**Kanalreinigung im Unterhalt, Kanaluntersuchung und Schadensbewertung in  
Ausführung der Eigenkontrolle  
- Sachbeschluss**

<b>Beschlussvorschlag:</b>
----------------------------

1. Der Ausführung der Kanalreinigungsarbeiten sowie der Kanaluntersuchung und Schadensbewertung in Erfüllung der Eigenkontrollverordnung wird zugestimmt.
2. Das Ingenieurbüro Kovacic, Sigmaringen wird mit der Schadensbewertung beauftragt.
3. Die Gesamtkosten für die Kanalreinigung, Eigenkontrollprüfung und Schadensbewertung 2020 belaufen sich auf 245.000,- €.
4. Die Finanzierung der geplanten Maßnahmen erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2020 durch das Regierungspräsidium, über die Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan 2020 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen.

**Sachverhalt:**

Im Zuge der Erfüllung der Bestimmungen der Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg in der Neufassung vom 31.03.2001 sind alle Abwasserkanäle regelmäßig auf Dichtheit zu überprüfen. Dies erfolgt über eine TV-Befahrung der Kanäle. Die erstmalige Untersuchung aller Kanäle in Ravensburg hat in den Jahren 1989 – 1999 stattgefunden, eine Zweituntersuchung in den Jahren 2000 – 2010. Im Zeitraum 2011 – 2020 steht nun jeweils die zweite Wiederholungsuntersuchung an. Die Dichtheitsprüfung ist alle 10 Jahre zu wiederholen.

In diesem Jahr sollen schwerpunktmäßig die Kanäle in der Südstadt untersucht werden. Um eine Aussage über den Kanalzustand zu erhalten soll wie in den vergangenen Jahren das Ing. Büro Kovacic, Sigmaringen beauftragt werden, die TV-Aufzeichnungen auszuwerten und anschließend einen Sanierungsvorschlag sowie eine Kostenschätzung vorzulegen.

Zusätzlich stehen im Rahmen der Kanalunterhaltung für 2020 wieder umfangreiche Kanalreinigungsarbeiten an. Aufgrund der Empfehlung der DWA sollen Reinigungsintervalle von 3 Jahren eingehalten werden. Dabei werden durch das Spülen von Kanalunterhaltungen Ablagerungen und sonstige Rückstände beseitigt, um den ungehinderten Abfluss zu gewährleisten. Somit kann das Rohrmaterial von Korrosion durch die entstehenden Faulgase und anhaftende aggressive Stoffen geschützt und Geruchsbelästigungen vorgebeugt werden. Die zur Reinigung vorgesehenen Kanalabschnitte verteilen sich über das ganze Stadtgebiet.

**Kosten und Finanzierung:**

<b>Erfolgsplan Städt. Entwässerungseinrichtung</b>	
<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>245.000,- €</b>
Kanaluntersuchung, Schadensbewertung	150.000,- €
Kanalreinigung	95.000,- €

Die Finanzierung der geplanten Maßnahmen erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung des Wirtschaftsplans 2020 durch das Regierungspräsidium, über die Position "Aufwendungen für bezogene Leistungen" im Erfolgsplan 2020 des Eigenbetriebs Städtische Entwässerungseinrichtungen.

**Anlage/n:**

Keine Anlagen